

Gottesdienst mit Kaffeeklatsch am 04.04.2021 – Ostersonntag im Lesejahr B

Für diesen Gottesdienst benötigt jede Familie drei Kerzen und Streichhölzer.

Die Kerzen werden erst zu Beginn des Gottesdienstes entzündet, nicht vorher.

Wer mag, legt sich außerdem ein paar Steine bereit.

Unter diesem Link gibt es sogar noch einen Basteltipp für hinterher:

<https://www.geo.de/geolino/basteln/721-rtkl-anmalen-heisse-stein>

Wir wollen Gott in unserer Mitte begrüßen, uns ganz bewusstwerden, dass er bei uns ist.

Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen Gottes des Vaters.

Erste Kerze anzünden

Diese Kerze brennt für Gott und zeigt uns: Gott hat uns und der ganzen Welt das Leben geschenkt

wir singen: Du bist da, wo Menschen leben, Du bist da wo Leben ist.

Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen Gottes des Sohnes.

Zweite Kerze anzünden

Diese Kerze brennt für Jesus und zeigt uns: Jesus hat die Liebe gelebt und diese Liebe lebt weiter, wenn wir uns lieben

wir singen: Du bist da, wo Menschen lieben, Du bist da wo Liebe ist.

Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen Gottes, des Heiligen Geistes.

Dritte Kerze anzünden

Diese Kerze brennt für den Heiligen Geist und zeigt uns: Der Geist Gottes berührt unser Herz und macht uns froh und hoffnungsvoll.

wir singen: Du bist da, wo Menschen hoffen, Du bist da, wo Hoffnung ist.

So sind wir zusammen und feiern Gottesdienst im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einleitung:

Im heutigen Evangelium kommt Maria von Magdala zum Grab und sieht, dass der Stein davor weggenommen wurde. Dieser fehlende Stein ändert alles.... Auch auf unserem Lebensweg liegen viele Steine, die den Weg für uns schwierig machen. Wenn es uns gelingt, diese Steine wegzuräumen, wird es für uns leichter.

Kyrie

1. Wir stoßen oft auf Steine auf unserem Weg und müssen aufpassen, dass wir nicht hinfallen. Herr erbarme dich.
2. Die Steine der Wut, der Angst, der Traurigkeit und des Neids behindern unser Leben. Christus erbarme dich.
3. Ostern bedeutet Steine wegrollen, so dass Auferstehung möglich wird. Herr erbarme dich.

Herr, komm in unsere Mitte und schenke uns deine Nähe und dein Erbarmen. So können wir vertrauensvoll und mit frohem Herzen diesen Gottesdienst gemeinsam feiern.

Gloria **Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen**

<https://www.youtube.com/watch?v=gJGJ7U8I3PY>

Ich lobe meinen Gott, von ganzem Herzen.

Erzählen will ich von all seinen Wundern und singen seinen Namen.

Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen

II: Ich freue mich und bin fröhlich Herr in dir. Halleluja. :||

Tagesgebet

Guter Gott, Ostern ist ein Fest der Freude! Jesus war tot, doch du hast ihn zum Leben erweckt. Du hast den Stein von seinem Grab weggerollt und damit eine schwere Last von uns genommen. Dafür danken wir dir und preisen dich in alle Ewigkeit. Amen.

Hallelujaruf (Taizé)

Evangelium: Mk 16,1–7

Aus dem heiligen Evangelium nach Markus

Alle: Ehre sei Dir, oh Herr

Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Mágdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Sálome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben.

Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging. Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen? Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß.

Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschrakten sie sehr.

Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wohin man ihn gelegt hat. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern und dem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.

Frohe Botschaft unseres Herrn Jesus Christus

Katechese

Wir haben hier einen Haufen von Steinen, die vor uns liegen.

Es gibt viele solcher Steine in unserem Leben. Dinge, die uns bedrücken und uns daran hindern, uns bewegen zu können.

Jeder nimmt einen Stein vom Steinhaufen und überlegt, wie er im Leben für seine Mitmenschen oder in seinem eigenen Leben einen Stein wegräumen kann.

Es mag Steine geben, die uns zu schwer sind, die wir alleine nicht wegtragen können.

Gott kann auch diese Hindernisse überwinden.

Er hilft uns. Durch unseren Glauben an ihn, schaffen wir auch die schweren Steine.

Am Ende haben wir alle Steine „weggerollt". Dann ist der Blick frei für die Auferstehung.

Trotz unserer ganzen Probleme können wir uns jetzt über die Auferstehung und Ostern freuen.

Credolied: Unser Leben sei ein Fest

<https://www.youtube.com/watch?v=OBX4ReCTPY4>

Unser Leben sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte
Jesu Werk in unseren Händen - Jesu Geist in unseren Werken
Unser Leben sei ein Fest, an diesem Morgen und jeden Tag.

Unser Leben sei ein Fest, Jesu Wort auf unseren Lippen
Jesu Güte in unseren Worten - Jesu Liebe in unseren Herzen
Unser Leben sei ein Fest, an diesem Morgen und jeden Tag.

Unser Leben sei ein Fest, Jesu Licht in unseren Augen
Jesu Freude in unserem Singen - Jesu Wahrheit in unserer Freude.
Unser Leben sei ein Fest, an diesem Morgen und jeden Tag.

Fürbitten

1. Hilf uns, den Stein der Einsamkeit wegzurollen, indem wir für unsere Mitmenschen da sind.
2. Hilf uns, den Stein des Egoismus wegzurollen, indem wir unsere Mitmenschen mit all ihren Bedürfnissen wahrnehmen.
3. Hilf uns, den Stein der Traurigkeiten wegzurollen, indem wir auch in diesen Zeiten unsere Mitmenschen umarmen und trösten.
4. Hilf uns, den Stein der Wut wegzurollen, indem wir versuchen, gelassener zu sein und mehr die positiven Dinge zu sehen.
5. Hilf uns, den Stein der Angst wegzurollen, indem wir uns gegenseitig Mut machen und uns zeigen, dass wir füreinander da sind.

Lied: Ins Wasser fällt ein Stein

https://www.youtube.com/watch?v=mckTl_HdAu0

Ins Wasser fällt ein Stein, ganz heimlich, still und leise;
und ist er noch so klein, er zieht doch weite Kreise.

Wo Gottes große Liebe in einen Menschen fällt,
da wirkt sie fort in Tat und Wort hinaus in uns're Welt.

Ein Funke, kaum zu seh'n, entfacht doch helle Flammen;
und die im Dunkeln steh'n, die ruft der Schein zusammen.

Wo Gottes große Liebe in einem Menschen brennt,
da wird die Welt vom Licht erhellt; da bleibt nichts, was uns trennt.

Nimm Gottes Liebe an. Du brauchst dich nicht allein zu müh'n,
denn seine Liebe kann in deinem Leben Kreise zieh'n.

Und füllt sie erst dein Leben, und setzt sie dich in Brand,
gehst du hinaus, teilst Liebe aus, denn Gott füllt dir die Hand.

Vater Unser

Segen

Mögen heute die ersten Sonnenstrahlen, die unsere Herzen erwärmen, auch unsere
Nachbarn erreichen.

Mögen die ersten Worte, die aus unseren Mündern kommen, Menschen glücklich
machen.

Mögen unsere Schritte den Weg zu unseren Nächsten finden und den Alltag zum Fest
werden lassen.

So segne uns Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist, Amen.

Schlusslied: Weite Räume meinen Füßen

<https://www.youtube.com/watch?v=iA6LCBR5OfI>

1. Weite Räume meinen Füßen, Horizonte tun sich auf; II:
zwischen Wagemut und Ängsten nimmt das Leben seinen Lauf

Refrain: II: Du stellst meine Füße auf weiten Raum.

Du stellst meine Füße auf weiten Raum, auf weiten Raum. :II auf weiten Raum

2. Schritt ins Offne, Ort zum Atmen, hinter uns die Sklaverei;
II: mit dem Risiko des Irrtums machst du, Gott, uns Menschen frei :II

3. Da sind Quellen, sind Ressourcen, da ist Platz für Fantasie;
II: Zwischen Chancen und Gefahren Perspektiven wie noch nie :II

4. Doch bleib Kompass, bleibe Richtschnur, dass wir nicht verloren gehn;
II: zu der Weite unsrer Räume lass uns auch die Grenzen sehn. :II